

**BaFin**Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht

BaFin | Postfach 50 01 54 | 60391 Frankfurt

Allen & Overy LLP
Herrn Martin Scharke
Haus am Opernturm / Bockenheimer
Landstraße 2
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Telefax: 069 2648-5800
GZ: **WA 52-Wp 7107-20000398-2019/0004** (Bitte stets angeben)
2019/1174555
Verfahren der Credit Suisse AG

15.05.2019

Beigefügte Unterlagen übersende ich mit der Bitte um:

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Kenntnisnahme und | <input checked="" type="checkbox"/> Weiterleitung |
| <input type="checkbox"/> zum Verbleib | <input type="checkbox"/> Prüfung |
| <input type="checkbox"/> Rückgabe | <input type="checkbox"/> Stellungnahme |
| <input type="checkbox"/> Erledigung | <input type="checkbox"/> Behandlung wie besprochen |
| <input type="checkbox"/> Anruf | |

**Bereich
Wertpapieraufsicht**

Hausanschrift:
Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Marie-Curie-Str. 24-28
60439 Frankfurt | Germany

Kontakt:
Zebic, Dorotea
Referat WA 52
Fon +49 228 4108 3496
Fax +49 228 4108-63110
Poststelle-ffm@bafin.de
www.bafin.de

Zentrale:
Fon +49 228 4108-0
Fax +49 228 4108-123

Dienstsitze:
53117 Bonn
Graurheindorfer Str. 108
53175 Bonn
Dreizehnmorgenweg 13-15
Dreizehnmorgenweg 44-48

60439 Frankfurt
Marie-Curie-Str. 24-28

Im Auftrag

Zebic

**BaFin**Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht

BaFin | Postfach 50 01 54 | 60391 Frankfurt

Credit Suisse AG
Paradeplatz 8
8001 Zürich
SchweizTelefax:
GZ: **WA 52-Wp 7107-20000398-2019/0004** (Bitte stets angeben)
2019/1174531

15.05.2019

**Wertpapierprospektgesetz (im Folgenden: WpPG) - Billigung von
Nachträgen gem. §§ 13 Abs. 1, 16 Abs. 1 WpPG der Credit Suisse AG****Bereich
Wertpapieraufsicht**

Ihr Schreiben vom 07.05.2019

Hausanschrift:
Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht
Marie-Curie-Str. 24-28
60439 Frankfurt | Germany

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter Bezugnahme auf das oben genannte Schreiben, mit dem mir die
Nachträge zu den Wertpapierprospekten der Credit Suisse AG vom 07.05.2019
betreffendKontakt:
Zebic, Dorotea
Referat WA 52
Fon +49 228 4108 3496
Fax +49 228 4108-63110
Poststelle-ffm@bafin.de
www.bafin.de

1. Nachtrag Nr. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Renditeoptimierungs-Produkte (Prospectus-ID.22995541)
2. Supplement No. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Yield Enhancement Products (Prospectus-ID.22995542)
3. Nachtrag Nr. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Partizipations-Produkte (Prospectus-ID.23152885)
4. Supplement No. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Participation-Products (Prospectus-ID.23152886)
5. Nachtrag Nr. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Komplexe Produkte mit vollständigem oder teilweiseem Kapitalschutz (Prospectus-ID.23152887)
6. Supplement No. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Complex Products with Full or Partial Capital Protection (Prospectus-ID.23152888)
7. Nachtrag Nr. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Warrants (deutsch) (Prospectus-ID.23152883)
8. Supplement No. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Warrants (englisch) (Prospectus-ID.23152884)
9. Nachtrag Nr. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Mini-Futures (deutsch) (Prospectus-ID.23152881)

Zentrale:
Fon +49 228 4108-0
Fax +49 228 4108-123Dienstsitze:
53117 Bonn
Graurheindorfer Str. 108
53175 Bonn
Dreizehnmorgenweg 13-15
Dreizehnmorgenweg 44-4860439 Frankfurt
Marie-Curie-Str. 24-28

**BaFin**Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht

10. Supplement No. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Mini-Futures (englisch) (Prospectus-ID.23152882)
11. Nachtrag Nr. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Fixed-Income-Produkte (Prospectus-ID.23139155)
12. Supplement No. 7 z. BP v. 21.06.2018 - Fixed-Income-Products (Prospectus-ID.23139156)
13. Nachtrag Nr. 7 z. BP v. 13.07.2018 - Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen (Prospectus-ID.23139157)
14. Supplement No. 7 z. BP v. 13.07.2018 - Credit-Linked Notes (Prospectus-ID.23139158)
15. Nachtrag Nr. 5 z. BP v. 30.10.2018 - Komplexe Produkte mit Mindestrückzahlungsbetrag (Prospectus-ID.24922769)
16. Supplement No. 5 z. BP v. 30.10.2018 -Complex Products with a Minimum Redemption Amount (Prospectus-ID.24922770)

zum Zwecke der Billigung übermittelt wurden, billige ich hiermit die vorgenannten Nachträge in der Fassung vom 07.05.2019 gemäß §§ 13 Abs. 1, 16 Abs. 1 WpPG.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht in Frankfurt am Main oder Bonn erhoben werden.

Nachfolgende allgemeine Hinweise bitte ich Sie in Ihrem eigenen Interesse **sorgfältig durchzulesen** und zu beachten:

Gemäß § 16 Abs. 1 Satz 5 WpPG findet § 14 WpPG auf den Nachtrag Anwendung, der folgende Regelungen enthält:

1. Gemäß § 14 Abs. 1 WpPG muss der Prospekt unverzüglich, spätestens einen Werktag vor Beginn des öffentlichen Angebots nach § 14 Abs. 2 WpPG veröffentlicht werden.
2. Der Prospekt ist gemäß § 14 Abs. 2 WpPG zu veröffentlichen
 - auf der Internetseite des Emittenten, der Zahlstelle oder der nach dem Kreditwesengesetz tätigen Unternehmen,

**BaFin**Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht

- die die Wertpapiere platzieren oder verkaufen (§ 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 WpPG), oder
- auf der Internetseite des organisierten Marktes, für den die Zulassung zum Handel beantragt wurde (§ 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 WpPG).

Weiter ist es gemäß § 14 Abs. 2 WpPG möglich, den Prospekt zu veröffentlichen

- in einer oder mehreren weit verbreiteten Wirtschafts- oder Tageszeitung(en) (§ 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 WpPG), oder
- indem der Prospekt in gedruckter Form zur kostenlosen Ausgabe bei den in § 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 a) bis d) WpPG genannten Stellen bereitgehalten wird,

sofern der Prospekt zusätzlich auf der Internetseite des Emittenten, der Zahlstelle oder der nach dem Kreditwesengesetz tätigen Unternehmen, die die Wertpapiere platzieren oder verkaufen, veröffentlicht wird.

Die Bereitstellung des Prospekts nach den vorstehenden Veröffentlichungsarten muss mindestens bis zum endgültigen Schluss des öffentlichen Angebots oder, falls diese später erfolgt, bis zur Einführung in den Handel an einem organisierten Markt andauern.

3. Der Anbieter hat gemäß § 14 Abs. 3 WpPG der BaFin Datum und Ort der Veröffentlichung unverzüglich schriftlich mitzuteilen.
4. Die Nichteinhaltung des § 14 Abs. 1 und 3 WpPG stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die von der BaFin bußgeldrechtlich geahndet werden kann.
5. Ich mache darauf aufmerksam, dass nach § 15 Abs. 2 WpPG in allen Werbeanzeigen darauf hinzuweisen ist, dass ein Prospekt veröffentlicht wurde / zur Veröffentlichung ansteht und wo der Anleger diesen erhalten kann. Bitte berücksichtigen Sie dies bei eventuellen Werbemaßnahmen.
6. Bei der Mitteilung nach § 14 Abs. 3 WpPG über die Veröffentlichung des Prospekts sowie den entsprechenden Mitteilungen über die Veröffentlichung eines Nachtrags (§ 16 Abs. 1 Satz 4 WpPG) oder Endgültiger Bedingungen (§ 6 Abs. 3 Satz 1 WpPG) handelt es sich um Mitteilungen über kapitalmarktrechtliche Veröffentlichungen an die BaFin im Sinn des § 8b Abs. 2 Nr. 10 Handelsgesetzbuch (HGB). Auf die Verpflichtung zur Datenübermittlung an das Unternehmensregister gemäß § 8b Abs. 3 HGB wird hingewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Zebic